



# Vergiftungsrisiko und Anwenderschutz

## Akute Vergiftung

Nach dem einmaligen Kontakt mit einer giftigen Substanz. Symptome treten bis einige Stunden nach dem Kontakt auf.

## Chronische Vergiftung

Nach wiederholtem Kontakt mit geringen Mengen einer giftigen Substanz. Die Symptome halten mehrere Tage an und können auch Spätfolgen von Kontakten sein, die bereits Monate oder auch Jahre zurückliegen.

## Aufnahmewege

- Hautkontakt: Aufnahme über Hautporen oder Augen, Haupt-Aufnahmeweg
- Atemwege: Aufnahme von flüchtigen oder staubförmigen Substanzen über die Lungen
- Über den Mund: Aufnahme über den Mund und den Verdauungstrakt

## Risiko

- Das Risiko für Vergiftungen ist beim Zubereiten 9 Mal höher als während dem Ausbringen der Spritzbrühe
- Während dem Zubereiten besteht für die Hände mit 90% das höchste Vergiftungs-Risiko
- Das Risiko für Vergiftungen über die Haut ist 100 Mal höher als das Risiko für Vergiftung über die Atemwege

## Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

- Schutzhandschuhe: Gut sitzende, bequeme und chemikalienresistente Handschuhe verwenden. Symbole für Einweghandschuhe (Becherglassymbol) und Mehrweghandschuhe (Erlenmeyersymbol) beachten.
- Schutzanzug: Spezieller Mehrweg- oder Einwegschutzanzug (TYVEK) für die Zubereitung und Applikation von Pflanzenschutzmitteln tragen. Niemals in Shorts, T-Shirt oder mit nacktem Oberkörper spritzen.
- Schuhe: Gummi- oder PU-Stiefel oder feste Arbeitsschuhe tragen.
- Schutzbrille oder Gesichtsvisionier: Gut sitzende Schutzbrille mit Seitenschutz tragen, die auf den Atemschutz angepasst ist.
- Atemschutz: Vor der Arbeit den richtigen Filtertyp der Schutzmaske bestimmen. Im Minimum eine Einwegmaske mit Schutzstufe P2 oder P3 (Staubschutz); besser eine Vollsichtmaske mit Gebläseatemschutz verwenden.



Becherglassymbol



Erlenmeyersymbol

## Filtertypen gegen Dämpfe und Gase

Typ	Farbe	Definition	Anwendungsgebiet
A	Braun	Dämpfe organischer Verbindungen mit Siedepunkt über 65 °C	z. B. Lösungsmittel, Verdüner, Kohlenwasserstoffe und die meisten Pflanzenschutzmittel
AX	Braun	Gase und Dämpfe von organischen Verbindungen mit Siedepunkt unter 65 °C	z. B. Aceton, Butan, Methanol
B	Grau	Anorganische Gase und Dämpfe (ohne Kohlenmonoxid)	z. B. Chlor, Phosphine, Stickstoffoxid, Schwefelwasserstoff, Cyanwasserstoff (Blausäure)
E	Gelb	Saure Gase	z. B. Salpetersäure, Schwefeloxid, Schwefelsäure, Ameisensäure, Salzsäure, Chlorwasserstoff
K	Grün	Ammoniak und organische Ammoniak-Derivate	

### Achtung

- Staubschutzmasken (P1 bis P3) bieten keinen ausreichenden Schutz gegen Pflanzenschutzmittel-Dämpfe und -Gase.
- Die Filter der Masken müssen regelmässig gewechselt werden (Haltbarkeitsdatum beachten, Geruchstest).
- **Nie während der Arbeit mit Pflanzenschutzmitteln essen, trinken oder rauchen!**